Landkreis Wittmund
Der Landrat
Amt für Zentrale Dienste und Finanzen - Abt.10.4
10/40 11 93 01 I

Vorlagen-Nr. 0013/2012

BESCHLUSSVORLAGE

öffentlich

⇩ Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP
Schulausschuss	01.02.2012	
Kreisausschuss	06.02.2012	

Betreff:

Antrag der Alexander-von-Humboldt-Schule Kooperative Gesamtschule Wittmund auf Umwandlung in eine teilweise offene Ganztagsschule

Sachverhalt:

Die Alexander-von-Humboldt-Schule Kooperative Gesamtschule Wittmund wird seit 01.08.2004 als offene Ganztagsschule geführt. Von Seiten des Landes Niedersachsen wurde zunächst die Genehmigung nach Ziffer 8.2 in Verbindung mit Nr. 2.4.1 des Erlasses „Die Arbeit in der öffentlichen Ganztagsschule“ ausgesprochen. Dies bedeutete, dass der Ganztagsbetrieb mit Kooperationspartnern sichergestellt werden musste und kein Anspruch auf Zuweisung personeller Ressourcen bestand. Landkreis und Stadt Wittmund haben die Schule finanziell unterstützt; ab 01.02.2006 wurde vom Land ein Zuschlag zur Personalversorgung in Höhe von 6,2 Lehrerstunden gewährt. Zum 01.08.2007 hob das Kultusministerium die Beschränkung nach Ziffer 8.2 des o.a. Erlasses auf. In der Folge kann die Schule den zusätzlichen Personalbedarf nach den Vorgaben des Erlasses „Klassenbildung und Lehrerstundenzuweisung an den allgemein bildenden Schulen“ vom 09.02.2004 ermitteln. Die Stunden werden vom Land Niedersachsen finanziert.

Die Schule hat nunmehr die Umwandlung in eine teilweise offene Ganztagsschule beantragt. Ab dem Schuljahr 2012/2013 soll aufsteigend ab dem Jahrgang 5 mit der Einführung begonnen werden. Dies bedeutet, dass an zwei Unterrichtstagen in der Woche bis 15.40 Uhr Unterricht ist. Ziel ist es, eine Schulstruktur zu bekommen, die klar zwischen Schulzeit und Freizeit unterscheidet. Die Hausaufgaben sollen weitestgehend in der Schule erledigt werden, so dass die Schülerinnen und Schüler nach Schulschluss Zeit für vielfältige andere Aktivitäten haben. Diese Intention verfolgt auch das Kultusministerium mit dem vorliegenden Erlassentwurf „Hausaufgaben an allgemein bildenden Schulen“. Dort ist formuliert, dass an Ganztagsschulen den Schülerinnen und Schülern umfassend Gelegenheit zu geben ist, Hausaufgaben im Rahmen der von der Schule vorgehaltenen Arbeits- und Übungsstunden bereits in der Schule zu erledigen.

Der Schulvorstand sowie der Schulelternrat haben sich mehrheitlich für die Umwandlung in eine teilweise offene Ganztagsschule ausgesprochen. Die Schule hat im Vorfeld der Antragstellung Gespräche mit Vertretern der Politik, der Gemeinden, der Kirchen, der Feuerwehren, des Kreissportbundes etc. geführt.

Die räumlichen und sächlichen Voraussetzungen sind gegeben. Auswirkungen auf die Schülerbeförderung gibt es derzeit nicht. Mittel- bis langfristig wird über die Anzahl der An- und Abfahrten zu diskutieren sein.

Herr Schulleiter Brauns wird in der Sitzung das von der Schule erarbeitete Konzept vorstellen.

Beschlussvorschlag:

Die Alexander-von-Humboldt-Schule Kooperative Gesamtschule Wittmund wird ab 01.08.2012 als teilweise offene Ganztagsschule geführt.

Wittmund, den 16.01.2012

(*Stigler*)

Abstimmungsergebnis:			
Fraktion	Ja:	Nein:	Enth.:
Fachausschuss	Ja:	Nein:	Enth.:
KA	Ja:	Nein:	Enth.:
Kreistag	Ja:	Nein:	Enth.:

Anlagenverzeichnis: